erstellt: 23.01.2016

Meeresschutz: Klaus Töpfer über den Stand der Dinge

O-Ton: Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus Töpfer, Vorsitzender Sustainable Development Solutions Network Germany der UN, ehem. Bundesumweltminister, ehem. Exekutivdirektor UNEP, 37671 Höxter
Länge: 6:31 (4 O-Töne, einzeln einsetzbar)
Autor: Harald Schönfelder

Info: Vermüllung der Meere und Überfischung derselben waren in den vergangenen Tagen große Themen in den Medien. Auf dem Meeressymposium der Deutschen Meeresstiftung haben wir mit dem ehemaligen Bundesumweltminister Klaus Töpfer über den Stand der Dinge in Sachen Umweltschutz im Meer gesprochen. Im O-Ton-Paket spricht er über die langwierigen Prozesse und die Frage, ob der Zustand der Meere in den vergangenen Jahrzehnten besser oder schlechter geworden ist.

Töpfer antwortet auf folgende Fragen:

1. Sie beschäftigen sich beruflich seit Jahrzehnten mit Umweltschutz und Nachhaltigkeit. Hat sich in dieser Zeit die Lage der Meere verschlechtert oder verbessert?

2. Mich als Laien wundert das etwas, denn die Probleme sind ja auch seit Jahrzehnten bekannt. Ist der Wille zu gering gewesen etwas zu ändern?

3. Sind Lösungsansätze in Sicht, die die Probleme zum Guten wenden können?

4. Ansätze sind da, Willensbekundungen, das klingt noch recht vage. Es ist jetzt vielleicht ein bisschen zynisch, aber fehlt im Meeresschutz ein Fukushima-Moment?

zum Beitrag gehörende mp3-Datei:

boot_16_Klaus_Toepfer_OTN.mp3